

Die Ethik in der Restaurierung fängt bei der Firmenstruktur an

Eine Grundlage für die Ethik der Restaurierung bilden die **Charta von Venedig (1964)** oder die **Konservierungsrichtlinien des CVMA**.

Um sie auch im täglichen Restaurierungsgeschäft sinnvoll umsetzen zu können, sind Strukturen, Maßnahmen und die Einbeziehung qualifizierter Personen an entscheidender Stelle wichtig.

Aus diesem Grund:

- haben unsere Mitarbeiter sehr viel in **Fortbildung** investiert.
- wurde im Mai 2007 Frau Dipl.-Rest. (FH) Anne Kaiser als verantwortliche und mit Entscheidungskompetenz ausgestattete Mitarbeiterin eingestellt.
- herrscht in unserer Werkstätte immer ein Klima der Offenheit gegenüber dem Bauherrn, dem Fachplaner und den Denkmalpflegern; wir freuen uns über jede Werkstattbesprechung mit möglichst vielen Teilnehmern.
- sucht unser Team den Kontakt zu Fachhochschulen, Dombauhütten, Fachplanern und Instituten etc. um den Erfahrungsaustausch aktiv zu unterstützen und weiter zu entwickeln.
- steht für uns das Objekt im Mittelpunkt und um dessen Bedürfnisse zu erfüllen gehen wir gerne auch neue Wege.
- haben wir im **September 2010** unser Restaurierungsteam weiter verstärkt.

Überzeugen Sie sich selbst!

Herzlichst Ihr

Matthias
 Rothkegel mit Team

Lesen Sie **hier** mehr zu unserem Restaurierungsteam.



Regelmäßige Besprechungen mit dem Bauherrn bilden für unser Team die entscheidende Basis für eine Restaurierung nach ethischen Gesichtspunkten.



Regelmäßige Fortbildungen sind essentiell für eine zeitgemäße Restaurierung.